

Genusswoche: das Tessin im Mittelpunkt!

Vom 13. bis 23. September schwingt die «Genusswoche» den Kochlöffel in allen Regionen der Schweiz. Dieses Jahr ist Lugano die Stadt des Genusses. Mehrere Mitglieder-Restaurants der Grandes Tables de Suisse im Tessin beteiligen sich insbesondere an der Aktion «Gastronomie für junge Leute».

Dieses Jahr ist Lugano gewissermassen die Schweizer Hauptstadt der gehobenen Gastronomie. Während der Genusswoche wird die Stadt zum Treffpunkt für Geniesser, indem sie Gourmet-Exkursionen, Workshops, aber auch Degustationen mit unerwarteten Geschmacksrichtungen anbietet. Seit der Gründung dieses Programms zur Förderung der Tischkultur vor achtzehn Jahren ist das Tessin stark involviert. Dazu Josef Zisyadis, Leiter der Genusswoche: «Hier gehören vor allem Risotto und Polenta sowie viele Wurstwaren zur gastronomischen Kultur. Originalität und Grosszügigkeit sind meiner Meinung nach die wichtigsten Begriffe, die die Tessiner Küche charakterisieren. In diesem Teil der Schweiz liebt man es, zu entdecken und Menschen zum Entdecken zu bringen!»

Einführung in die gehobene Küche

Das Bewusstsein der jüngeren Generation für frische und saisonale Gerichte, aber auch für die gehobene Gastronomie zu schärfen, ist die Herausforderung, der sich mehrere Mitglieder der Grandes Tables de Suisse mit der Aktion «Gastronomie für junge Leute» stellen, die während der diesjährigen Genusswoche stattfindet. In den Restaurants der Grandes-Tables-Mitglieder in der ganzen Schweiz, die sich an dieser Aktion beteiligen, können junge Feinschmecker im Alter von 16 bis 25 Jahren für 60 Franken ein 4-Gang-Menü geniessen. «Wir haben diese Aktion vor ungefähr fünf Jahren gegründet; inzwischen nehmen annähernd sechzig Restaurants in der ganzen Schweiz daran teil, und wir möchten diese Zahl auf ungefähr hundert steigern», erklärt Josef Zisyadis.

Im Tessin als Spitzenregion dieses Jahres erzählt uns Chefkoch Ambrogio Stefanetti vom Engagement seines Restaurants, der Vecchia Osteria Seseglio im gleichnamigen Dorf in der Nähe von Como, von dieser besonderen Aktion: «Es geht nicht nur darum, gutes Essen und guten Wein zu entdecken, sondern auch um eine gewisse Vorstellung von der Kunst des Essens und um zu lernen, dass man sich in einer Epoche, in der alles immer schneller gehen muss, Zeit für das Geniessen gönnt!» Dieser Meinung ist auch Dario Ranza, Chefkoch des Restaurants Villa Principe Leopoldo in Lugano, der ebenfalls an der Aktion teilnimmt: «Dies ist eine Gelegenheit, jungen Kunden die Welt der Spitzengastronomie zu erschliessen, um sie auf den Unterschied zwischen industriellen Nahrungsmitteln und lokalen sowie biologischen Erzeugnissen aufmerksam zu machen. Dabei will ich sie nicht mit ungewöhnlichen und besonders originellen Kompositionen beeindrucken, sondern dazu bringen, alles zu schätzen, was unser reiches Gebiet zu bieten hat.»

Einige werden darin eine Berufung finden, anderen wird der Anlass unvergesslich bleiben, aber letztlich ist die Aktion gelungen, wenn alle in Zukunft Gastronomie mit Vergnügen assoziieren.

***Die Genusswoche findet dieses Jahr in der ganzen Schweiz vom 13. bis 23. September statt; verschiedene Mitglieder der Vereinigung Grandes Tables de Suisse nehmen daran teil.**

Entdecken Sie die verschiedenen Aktivitäten auf: <https://www.gout.ch/programme/>

